

# Zeitungsausschnitt

WR

Wuppertaler Rundschau

vom 10.04.2013



**Trockene Angelegenheit.** *In Wuppertaler Wäldern herrscht Brandgefahr, denn es hat in den letzten Wochen nur wenig geregnet, wodurch vor allem die trockenen Blätter leicht Feuer fangen können. Daher gilt derzeit Rauchverbot im Wald. Bei Nichtbeachtung wird ein Bußgeld von 75 Euro fällig. Auch das Grillen, derzeit nur bei wirklich hartgesotenen Naturfreunden ein Thema, sollte nicht in Waldnähe geschehen. Ein Abstand von mindestens 100 Metern sei einzuhalten, erklärt die Feuerwehr. Bei Verstößen kann eine Geldstrafe von bis zu 1.000 Euro fällig werden. Die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg (Foto) ist zwar schnell da, wenn es brennt, es ist den Ehrenamtlern und ihren professionellen Kollegen allerdings bedeutend angenehmer, wenn sie gar nicht erst ausrücken müssen, weil die Spaziergänger vorsichtig sind. In Solingen und Remscheid hat es bereits in den Wäldern gebrannt. Die Feuer gingen allerdings glimpflich aus. Foto: privat.*